

Die Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V. (AGSA) sucht zum 01. Dezember 2017 für das Projekt „Netzwerk Interkulturelle Orientierung/Interkulturelle Öffnung – Fortbildungs- und Beratungsservice für Verwaltungen“ Sachsen-Anhalt eine_n

Projektkoordinator_in für politische Bildung / lokale Bündnisse

Die Servicestelle unterstützt kommunale Behörden und Bedienstete, landesweite Verwaltungen, Bildungseinrichtungen, Migrant_innenorganisationen und ehrenamtliche Strukturen in den Themenbereichen Willkommens- und Anerkennungskultur, Interkulturelle Orientierung / Öffnung und Antidiskriminierung in Sachsen-Anhalt. Die Schwerpunkte sind Fortbildungen, Fachveranstaltungen, Fachvorträge und Beratung/Prozessbegleitung. Das Projekt ist als Netzwerkprojekt angelegt, deshalb ist ein ausgeprägter und ausgewogener Kommunikations- und Verhandlungsstil von Relevanz.

Ihre Aufgaben:

Als Projektkoordinator_in für Erwachsenenbildung (Verwaltung, Schulleitung, Politiker_innen) beraten und unterstützen Sie Kommunen, Bildungseinrichtungen und Migrant_innenorganisationen im Prozess Interkultureller Orientierung / Öffnung. Sie akquirieren Fortbildungen, konzipieren, organisieren und gestalten diese für oben genannte Zielgruppen. Ihnen obliegt die Koordination der Netzwerkforen und Fachtagungen.

Sie redigieren eigenverantwortlich einen Konzeptentwurf zur Etablierung eines Prozesses Interkultureller Orientierung und Öffnung in den Schulen, koordinieren die Zusammenarbeit mit dem Landesschulamt und redigieren einen Konzeptentwurf zu Fortbildungen für Soziale Dienste wie z.B. Jugendamt, Sozialamt, Ausländerbehörden u.a.

Sie begleiten und unterstützen die konzeptionelle und methodische Mitwirkung bei Trainer_innenqualifizierung im Bereich SOR / SMC, in Prozessen IKO/IKÖ in Schulen. Ferner gehört die Mitarbeit bei der Planung und Durchführung von Projekten in Kooperationen mit der regionalen und landesweiten Ebene zu Ihren Aufgaben. Sie sorgen für die Vernetzung, Kooperation und fachliche Vertretung des Netzwerks auf landesweiter Ebene und insbesondere in Sachsen-Anhalt. Ebenso beinhaltet die Stelle die Mitarbeit im Berichtswesen sowie in projekträgerinternen und -externen Netzwerken.

Ihr Profil:

- Sie haben ein abgeschlossenes Studium im Bereich Sozialwissenschaften oder Kommunikationswissenschaften
- Sie haben gute Kenntnisse zu den Schwerpunkten: Projektauswertung, Evaluierung und Monitoring.
- Sie haben nachweisbare Schulungserfahrungen als Referent_in und konzeptionelle Erfahrungen im Bereich Interkultureller Bildung
- Sie bringen eine einschlägige Qualifikation mit (z.B. in systematischer Beratung) und haben Gruppenleitungserfahrung
- Sie haben gute und verwertbare Kenntnisse der Diskurse und Strategien zu Inklusion, Interkultureller Kompetenzentwicklung und Antidiskriminierung, sowie Diversity Management
- Sie haben einschlägige Berufserfahrungen in den oben genannten Themenbereichen
- Sie weisen Kenntnisse in Projektakquisition und -management nach
- Sie haben eine antidiskriminierende Haltung, verfügen über differenzsensible Kompetenzen
- Sie haben eine konzeptionelle und zielorientierte Arbeitsweise und nachweisbare Fähigkeiten in schriftlicher Dokumentation
- Sie sind teamorientiert und engagiert, haben Koordinations- und Organisationstalent
- Sie sind bereit, Außentermine und Dienstreisen wahrzunehmen
- Es erwartet Sie die Zusammenarbeit in einem vielfältigen/heterogenen Team.

Die Bezahlung erfolgt in Anlehnung an den TV-L EG 10/1

Die Stelle ist eingruppiert in **Entgeltgruppe 10, Stufe 1**, wöchentliche Arbeitszeit beträgt 15 Stunden (stufenmäßig, lt. Tarif). Die Besetzung der Stelle ist zunächst bis 31.12.2017 befristet. Eine Verlängerung wird angestrebt, längstens jedoch bis 29.06.2018.

Wir begrüßen Bewerbungen von Frauen, Männern, Transgender unabhängig von sozialer Herkunft, Alter, Religion/Weltanschauung, zugeschriebener Beeinträchtigung und sexueller Orientierung. Wir freuen uns besonders über Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte.

Die Bewerbungsunterlagen sind vorzugsweise per E-Mail an personal@agsa.de zu senden. Bewerbungsunterlagen, die uns auf dem Postweg erreichen, werden nach Beendigung des Auswahlverfahrens nur auf ausdrücklichen Wunsch und mit frankiertem Rückumschlag zurückgeschickt. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Katja Michalak, Projektleiterin, Tel. 0391 53 71 271.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis **27. November 2017** an:

Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V.
Finanzen und Personalabteilung
Frau Anja Preuss
Schellingstraße 3-4, 39104 Magdeburg
Mail: personal@agsa.de

Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V. stellt sich vor

Die Auslandsgesellschaft Sachsen-Anhalt e.V. (AGSA) ist eine professionelle Akteurin und zivilgesellschaftliche Interessenvertreterin für Einwanderung, Interkulturelle Orientierung/ Öffnung und Diversity, Europäische Zusammenarbeit und Globales Lernen in Sachsen-Anhalt. Die AGSA ist als Dachverband von gegenwärtig 39 Mitgliedsorganisationen in den vier Arbeitsbereichen „Geschäftsführung / Netzwerke / Gremien“, „Öffentlichkeitsarbeit / Programme / Projekte“, „Internationale Zusammenarbeit / Europäische Projekte“ sowie „Integration / Kooperation / Kompetenzerwerb“ tätig. Sie wirbt für eine weltoffene Gesellschaft, an deren Ausgestaltung alle Bürger_innen Sachsen-Anhalts mitwirken können.

Weitere Infos unter:

<http://www.agsa.de>

<http://www.serviceikoe.de>

<http://www.netzwerk-interkulturelle-bildung.de>

<http://www.integriert-in-sachsen-anhalt.de>

[/www.integriert-in-sachsen-anhalt.de](http://www.integriert-in-sachsen-anhalt.de)

Bankverbindung:
Deutsche Bank Magdeburg
BLZ 810 700 00
Kontonummer: 145 1525
IBAN: DE03 8107 0000 0145 1525 00
BIC: DEUTDE8M

Telefon: +49-(0)391-5371 200
Telefax: +49-(0)391-5371 229
Email: info@agsa.de
Internet: www.agsa.de
www.ewh-md.de

Anschrift:
Schellingstraße 3-4
D-39104 Magdeburg
Steuer-Nummer: 102/142/06590